

Das BFW Nürnberg

Menschen, die ihren bisherigen Beruf aufgrund von Krankheit oder Unfall nicht mehr ausüben können, erhalten im Berufsförderungswerk Nürnberg eine systematische, zukunftsbezogene und praxisgerechte Qualifizierung. Dies eröffnet den teilnehmenden Menschen neue, an ihren individuellen Möglichkeiten und Interessen orientierte Berufsperspektiven.

Die Teilhabe von Menschen mit Behinderung und deren Inklusion im Arbeitsleben sind die obersten Ziele des Berufsförderungswerks Nürnberg.

Unsere Außenstellen sind für Sie vor Ort:

| | |
|-------------------------|-----------------------|
| Ansbach | Tel.: 0981 48899-13 |
| Aschaffenburg | Tel.: 06021 58209-0 |
| Bamberg | Tel.: 0951 968383-0 |
| Bayreuth | Tel.: 0921 745442-14 |
| Coburg | Tel.: 09561 2392-0 |
| Neumarkt i. d.OPf. | Tel.: 09181 2204-52 |
| Bad Neustadt a.d. Saale | Tel.: 09771 687 605-0 |
| Nürnberg | Tel.: 0911 938-7520 |
| Roth | Tel.: 09171 852400 |
| Schwäbisch Hall | Tel.: 0791 94616-6 |
| Schweinfurt | Tel.: 09721 8070-20 |
| Weißenburg | Tel.: 09141 87379-63 |
| Würzburg | Tel.: 0931 46787-30 |

0526



bfw-nuernberg.de

Berufsförderungswerk Nürnberg
gemeinnützige GmbH

Schleswiger Straße 101
90427 Nürnberg

Tel.: 0911 938-7261, Fax 0911 938-7239

www.bfw-nuernberg.de
info@bfw-nuernberg.de

IWR

**Integrationsmaßnahme
zur direkten Wiedereingliederung
von Rehabilitanden/-innen**



**Neue berufliche Perspektiven,
Förderung und Spezialisierung,
passgenaue Vermittlung.**



Ziel

Unser Ziel ist **Ihre** Teilhabe am Arbeitsleben. Wir unterstützen Sie in Ihrem Bemühen um einen Ihrer gesundheitlichen Situation angepassten Arbeitsplatz.

Wir helfen Ihnen weiter, wenn Sie

- aus gesundheitlichen Gründen Ihre bisherige Berufstätigkeit nicht mehr weiter ausüben können
- arbeitslos oder von Arbeitslosigkeit bedroht sind
- ambulant und wohnortnah Unterstützung suchen

IWR steht für

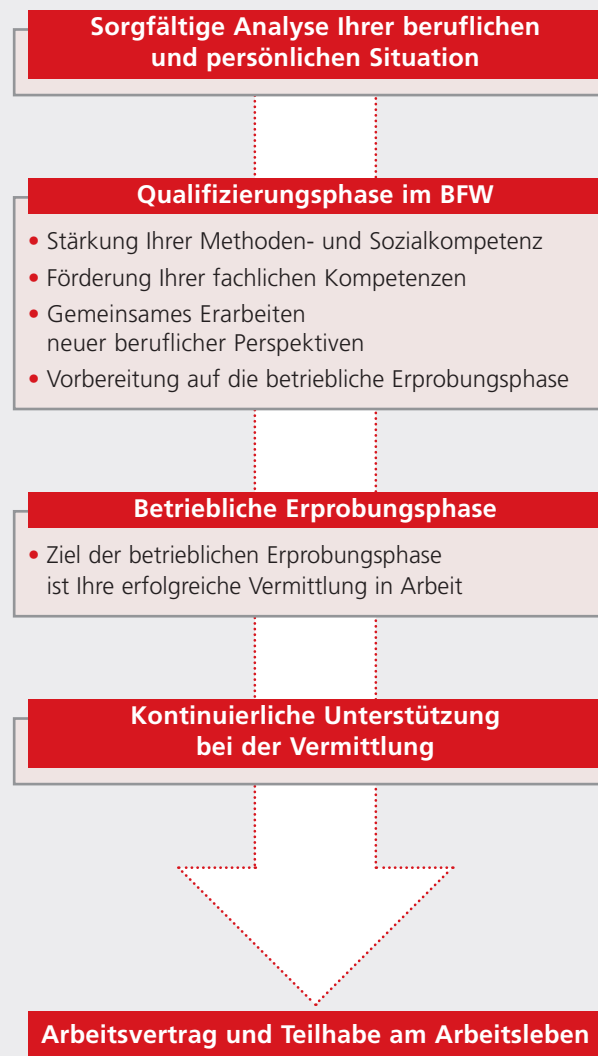
- Gemeinsame Analyse Ihrer beruflichen und persönlichen Situation
- Gemeinsames Erarbeiten konkreter Ziele und neuer beruflicher Perspektiven
- Gemeinsame, individuelle Berufswegplanung
- Erweiterung Ihrer vorhandenen beruflichen Kenntnisse und Fähigkeiten
- Individuelle Betreuung und Begleitung Ihres Rehabilitationsprozesses
- Verbesserung Ihrer beruflichen Handlungskompetenzen

Dauer der Maßnahme: 7/9 Monate

Beginn: Nach Absprache

Ablauf

Unser Reha-Team begleitet Sie durch den gesamten Ablauf der Maßnahme.



Im Betrieb

Betriebliche Erprobungen dienen dazu, Ihre beruflichen Vorstellungen, Wünsche und Ideen einem Praxistest zu unterziehen. Sie ermöglichen Ihnen die berufliche Orientierung sowie die Einschätzung Ihrer Stärken und Ihrer Belastbarkeit unter den realen Bedingungen des Arbeitsmarktes.

Dort können Sie Ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen, neue Kolleginnen und Kollegen kennenlernen und sich an einem neuen Arbeitsplatz einarbeiten.

Im Berufsförderungswerk

Die Qualifizierungsphase im Berufsförderungswerk dient einerseits der Vermittlung von theoretischem Wissen und der Erweiterung Ihrer beruflichen Handlungskompetenzen, andererseits aber auch dem gemeinsamen Erarbeiten neuer beruflicher Perspektiven und der gezielten Vorbereitung der anschließenden betrieblichen Erprobungsphase.

Im Rahmen der theoretischen Wissensvermittlung erhalten Sie wichtige Informationen über den Arbeitsmarkt in der Region, erlernen den Umgang mit elektronischen Medien, lernen, wie man eine Bewerbung richtig formuliert und wie man sich auf ein Vorstellungsgespräch vorbereiten kann. Mit diesen und vielen weiteren Themen befassen wir uns im Rahmen von Gruppenarbeiten, Projektarbeiten und Einzelgesprächen mit Ihnen.

Während des gesamten Lehrgangs werden Sie von erfahrenen Fachkräften der beruflichen Rehabilitation begleitet. Bei Bedarf ziehen wir externe Einrichtungen und Dienste hinzu. Leitlinie unserer Arbeit ist dabei Ihre Aktivierung nach dem Grundsatz „Hilfe zur Selbsthilfe“.

Wir freuen uns auf Sie!